

- a) Das florentinische Gebiet: Florenz, Hptst. Ref. u. Fest. m. Erzb. 80,000 E. mehreren Sammlungen der vorzüglichsten Kunstwerke, von denen viele noch von der Familie Medicis herrühren; u. guten Anstalten für Künste u. Wissenschaften. Scarperia, Pescia, Pistoja. — b) Das pisanische Gebiet: Pisa, Fest. m. Erzb. Univ. u. 12,000 E. auch berühmten Bädern. Livorno, Fest. u. gute Hblst. m. einem Leuchthurm auf einem Fels in der See, einem Quarantainehaus u. 50,000 E. Volterra. c) Das sienesische Gebiet: Siena m. Erzb. u. Univ. Massa, Grosseto. — Inseln: Gorgona, Giglia, Gaiati, Elba: Cosmopoli od. Porto Ferrajo, Fest.
2. Il Stato degli Presidii (seit 1735 sicil.) Orbitello, Fest. Piombino, auf der Insel Elba Porto Langone.
3. Il Stato della Chiesa od. der Kirchenstaat: (860 Q M. 1'200,000 E.) Im 8ten Jahrh. bekamen die Päpste, die bis dahin nichts mehr als andre Bischöffe, geistliche Vorsteher christl. Gemeinen waren, durch die Frengelbigkeit der fränk. Könige einige von den Ländern, die jetzt den K. St. ausmachen, welche nach u. nach zugleich mit ihrer Macht sich vermehrten, so, daß sie seit Gregor VII. sich die Oberherrschaft nicht nur über die ganze Geistlichkeit, sondern auch über Kaiser u. Könige anmaßten, welche Gewalt aber schon durch die Reformation, und neuerlich durch Joseph u. a. weise Regenten noch mehr eingeschränkt worden ist, wodurch zugleich die Einkünfte des Papstes, die sonst wohl 15 Mill. Rthl. betragen, sehr vermindert wurden. Die Kriegsm. besteht aus 3000 M. reg. Tr. u. nur wenigen Galeeren. weil die Maltheser verbunden sind, die Küsten des K. St. zu schützen. Das Land ist fruchtbar, aber wenig angebaut, die Industrie schwach u. die gute Lage zum Handel wird schlecht benugt. Rom, an der Tiber, Hptst. u. Ref. des Papstes m. 19 Thoren, 300 Kirchen, vielen prächtigen Sachen u. Gebäuden. 160,000 E. Merkw. sind die Laterankirche, als